

Wolfgang Hamm • Ludwig Waas

Top-Lessons

Englisch in der Grundschule

Unterrichtsbeispiele für die
3. und 4. Jahrgangsstufe

Impressum

© 2006, CARE-LINE Verlag GmbH
Fichtenstraße 2, 82061 Neuried
Telefon: 089/74 55 51-0
Fax: 089/74 55 51-13
E-Mail: verlag@care-line.de

Redaktion: Ute Behr, Barbara Flaig, Claudia Passek, Nadine Widl
Illustrationen: Michael Hechtl
Titelgestaltung: Carsten Klein
Gestaltung und Satz: Daniel Förster

Der vorliegenden Ausgabe liegen die im CARE-LINE Verlag erschienenen Titel „Paul, the English Champion“ für die 3. bzw. 4. Jahrgangsstufe zugrunde.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Kopier- und Fotolienvorlagen räumt der Verlag ein Vervielfältigungsrecht durch Fotokopien und Thermokopien ein – ausdrücklich aber nur für den jeweiligen Unterrichtsgebrauch.

Achtung: Mit dem Erwerb dieses Titels wird nur für diese Schule das Recht erworben, alle Kopiervorlagen, auch in Klassenstärke, zu vervielfältigen.

ISBN 10: 3-937252-92-4
ISBN 13: 978-3-937252-92-6

Bibliographische Informationen der Deutsche Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Skateboard and T-shirt (easy)	5
The words (UE 1)	6
Use your English: Let's talk (UE 2)	13
Ten little Indian friends (easy)	16
Two Indian boys and two Indian girls (UE 1)	17
Twenty-four little Indians (UE 2)	22
The feather game (UE 3)	24
Hello, good morning (easy)	27
A birthday party (easy)	35
A birthday party (UE 1)	37
Birthday games (UE 2)	42
A home for pets (easy)	44
Five little pussycats (UE 1)	45
A home for pets (UE 2)	51
Whose dog is it? (UE 3)	57
Christmas in Britain – Arbeit mit Aktionseinheiten (easy)	60
In the summertime (medium)	76
Dialogue: Three scoops of vanilla icecream (UE 1)	78
Rhyme: August heat (UE 2)	84
Storytelling: New York in summer (UE 3)	87
The cat at school (medium)	90
Storytelling: The cat at school (UE 1)	91
Let's play with „ <i>The cat at school</i> “ (UE 2)	94
Penguins in the fridge (medium)	99
Picture book story: Penguins in the fridge (UE 1)	101
Let's make a parrot (UE 2)	111
The world of circus (medium)	114
People and animals (UE 1)	116
Scenes in the circus (UE 2)	121
Interviewing a circus family (UE 3)	122
Extra: Humpty Dumpty (UE 4)	125
Countries and postcards (difficult)	129
Countries and postcards (UE 1)	131
Holiday greetings (UE 2)	135
Classroom phrases (difficult)	140
Quellenverzeichnis	149

TEN LITTLE INDIAN FRIENDS

— easy —

Sachanalyse

Didaktische Überlegungen

In dieser Unterrichtssequenz steht das Lied „*John Brown has a little Indian...*“ im Mittelpunkt. Dabei werden die Zahlen von eins bis zehn und einige Farben vermittelt. Grundlegende Strukturen (*What do you want? – What colour is your...?* usw.) werden wiederholt und vertieft.

Im Unterrichtsverlauf wird besonderer Wert auf ein **ganzheitliches Vorgehen** gelegt. Deshalb werden während der Unterrichtssequenz sowohl **affektive** (z. B. Singen, rhythmisches Sprechen, Malen und Bewegen) als auch **kognitive Lernziele** angestrebt.

Linguistische Überlegungen

In dem bekannten Kinderlied „*John Brown has a little Indian*“ wird ein relativ einfacher Wortschatz in einfachen Strukturen angewendet. Besondere Beachtung bei der Aussprache ist den beiden Wörtern „*feather*“ und „*friend*“ zu schenken. Beim ersteren bildet das / ð / eine gewisse Schwierigkeit, beim letzteren besteht die Gefahr der Interferenz von Graphem (= Schriftbild) und Phonem (= Laut), wenn das gesamte Schriftbild angeboten wird, bevor das Klangbild gefestigt ist. Im Zusammenhang mit Kindern (*boy, girl*) kann „*big*“ ohne weiteres neben „*tall*“ für die Angabe der Körpergröße benützt werden. (Anders ist dies bei Erwachsenen. Hier stellt sich der Engländer unter „*big*“ in der Regel eine große, etwas füllige Person vor!)

Inhaltliche Überlegungen zum Liedtext

Um dem Lernziel „Völkerverständigung“ Raum zu geben, wurde das ursprüngliche Wort „*boy*“ durch „*friend*“ ersetzt.

Lernsequenz

1. UE: *Two Indian Boys and Two Indian Girls* (ca. 45 Min.)



2. UE: *Twenty-four* (Anzahl der Schüler in der Klasse) *Little Indians* (ca. 45 Min.)
3. UE: *The Feather Game* (ca. 45 Min.)

Lernziele

Grobziele:

- Die Schüler verstehen den Inhalt des Liedes „*Ten little Indian Friends*“ und können dieses singen.
- Sie erleben Freude am Hören und Singen eines englischen Volksliedes.

Medien

- Folienvorlage
- Lied „*John Brown has a little Indian*“
- Arbeitsblatt „*Ten little Indian friends*“
- Tafelbild „*Two indian boys and two indian girls*“
- Kopiervorlage „*Feathers*“
- Arbeitsblatt „*Ten little friends*“
- Bildkarten

John Brown has a little Indian

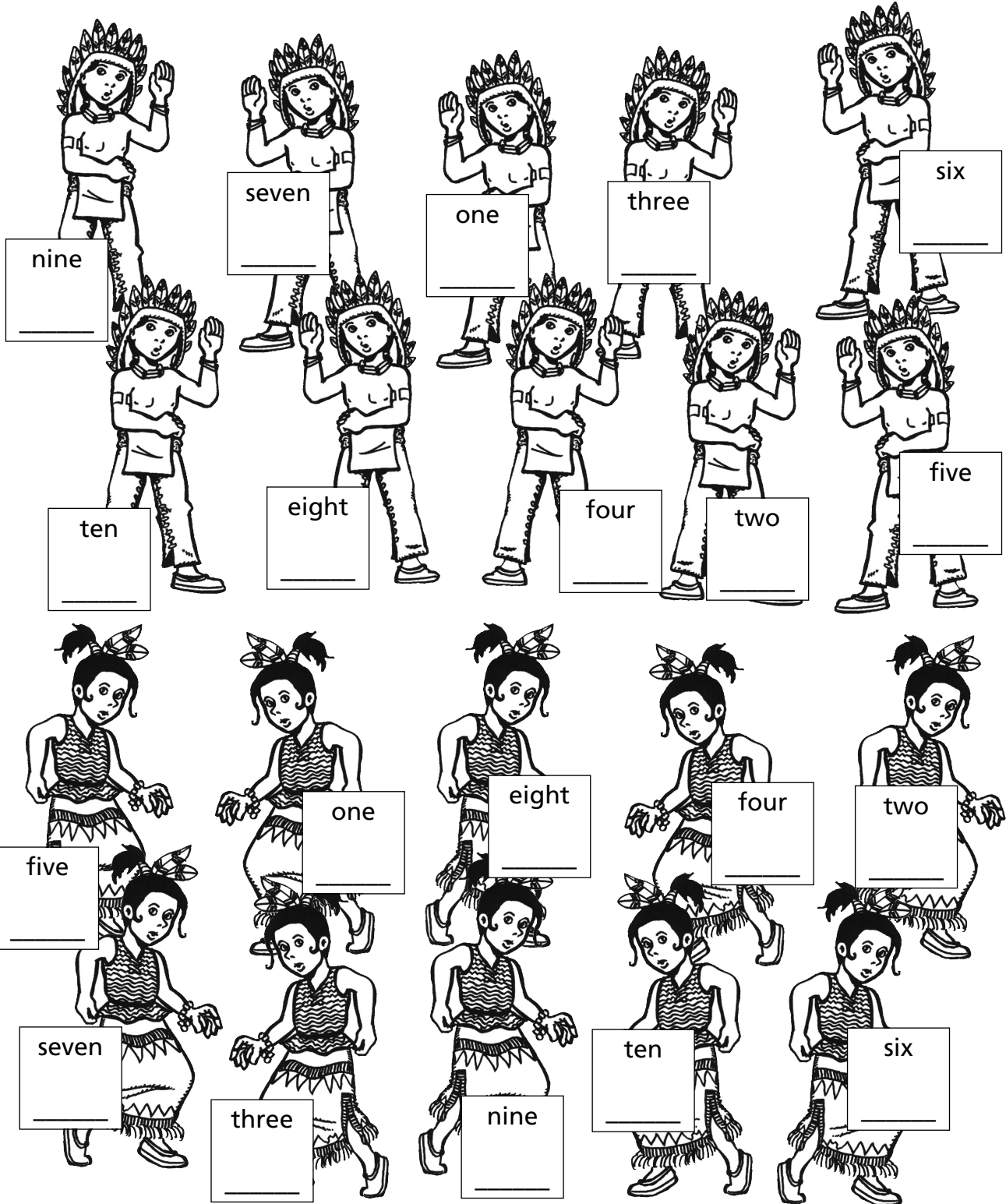
1. John Brown has a lit-tle In-dian, John Brown has a lit-tle In-dian,
John Brown has a lit-tle In-dian, one lit-tle In-dian friend.
One lit-tle, two lit-tle, three lit-tle In-dians, four lit-tle,
five lit-tle, six lit-tle In-dians, sev-en lit-tle, eight lit-tle
nine lit-tle In-dians, ten lit-tle In-dian friends.

1. John Brown has a little Indian,
John Brown has a little Indian,
John Brown has a little Indian,
one little Indian friend.
One little, two little, three little
Indians, four little, five little, six
little Indians, seven little, eight
little, nine little Indians, ten little
Indian friends.

2. Ann Brown has a little Indian,
Ann Brown has a little Indian,
Ann Brown has a little Indian,
one little Indian friend.
One little, two little, three little
Indians, four little, five little, six
little Indians, seven little, eight
little, nine little Indians, ten little
Indian friends.

Traditional

Ten little Indian friends



■ Hier sind nun die Indianermädchen und -jungen durcheinander geraten. Schreibe die richtigen Ziffern unter die Zahlwörter.

■ Male dann die Indianerkinder mit der gleichen Ziffer immer in der gleichen Farbe an.